

## Systemrequirements

### Empfehlungen Hardware und Infrastruktur Primavera Enterprise P3e Version 3.x

Dieser Abschnitt dient dazu, die Client- und Serverkonfigurationen für P3e festzulegen. Detailliertere Informationen und Unterstützung erhalten Sie im Rahmen der Installation durch INTECO.

#### Unterstützte Plattformen Client Applikationen:

Für alle Clients:

- Microsoft Windows 98 SE auf Intel
- Microsoft Windows NT 4.0 auf Intel, SP 6a mit mindestens 128 MB RAM und mit Installation IE 5.01 oder höher
- Microsoft Windows 2000 SP 3 auf Intel
- Microsoft Windows XP SP1
- Microsoft Windows Terminal Server Client mit Citrix ab Version 1.7

#### Minimal Konfiguration Client

##### P3e und Methodology Manager

- 128 MB RAM Minimum, 256 MB oder mehr empfohlen
- 15 MB Festplattenspeicher (pro Anwendung)
- Microsoft Internet Explorer ab 5.0.1
- TCP/IP Netzwerkprotokoll

##### Progress Reporter Web Browser Version

- Microsoft Internet Explorer 5.0.1 oder höher, Netscape Navigator 4.75, oder jede Java virtual machine die JDK 1.3.1 oder höher unterstützt.
- TCP/IP Netzwerkprotokoll

*Netscape Navigator 6.0 wird nicht unterstützt durch Progress Reporter Web Browser Version.*

##### Progress Reporter Desktop Version

- Jeder Computer mit einer Java virtual machine die JDK 1.3.1 oder höher unterstützt
- TCP/IP Netzwerkprotokoll

##### Primavision

- Microsoft Internet Explorer 5.0.1 oder höher, oder Netscape Navigator 4.75
- TCP/IP Netzwerkprotokoll

Der Primavera Software Development Kit (SDK) kann auf jedem Computer mit Windows 98 SE/Millennium, Windows NT 4.0, Windows 2000 oder Windows XP installiert werden. Systemanforderungen sind abhängig von der Applikation, die mit dem SDK betrieben werden soll.

## Unterstützte Konfiguration

### Datenbankserver

- Oracle Version ab 8.1.6 Patch Level 3 oder 8.1.7 oder 9.2 auf Windows NT Server 4.0, Windows 2000 Server
- UNIX (Oracle Version 8.1.6 und 8.1.7 und 9.2 werden unterstützt)
- Microsoft SQL Server 7.0 SP 2 oder 3 auf Windows NT Server 4.0
- Microsoft SQL Server 7.0 SP 2 oder 3 auf Windows 2000 Server
- Microsoft SQL Server 2000 SP 2 auf Windows 2000 Server

Der Primavera Job Service benötigt Windows NT 4.0 mit SP 6a oder Windows 2000 SP 3.

### Web Server für Primavera Group Server und Progress Reporter

- Microsoft Windows NT Server 4.0 mit SP 6a oder Windows 2000 Server SP 3 auf Intel
- Web-Server lauffähig installiert (Apache, Internet Information Server, Resin...)
- 256 MB Datenspeicher
- 20 MB Festplattenspeicher
- Microsoft TCP/IP Netzwerkprotokoll
- Eine statische oder dynamisch IP Adresse
- Permanente Netzwerkverbindung zur Datenbank

*Primavision kann auf Windows NT 4.0 Workstation installiert werden. Dazu wird der Personal Web Server (PWS) 4.0 benötigt..*

### Primavision Application Server (JSP Server) Konfiguration

- Tomcat Version 3.3a
- Bea Weblogic Express Version 6.1 SP2
- IBM Websphere Application Server Advanced Single Server Edition Version 4.0 (FP3)
- IBM Websphere Application Server Advanced Edition 4.0 (FP3)

### Primavision Web Server

- IIS 5.0
- Bea Weblogic Express Version 6.1 SP2
- IBM Websphere Application Server Advanced Single Server Edition Version 4.0 (FP3)
- IBM Websphere Application Server Advanced Edition 4.0 (FP3)
- Apache HTTP Server 1.3.26 und 2.0.0
- IPlanet 4.0 (SP9)

### Unterstützte E-Mail Systeme und Netzwerkprotokolle

- Internet E-Mail (SMTP und POP) oder MAPI wird unterstützt
- Netzwerkprotokoll ist abhängig vom Datenbankhersteller
- Zugriff auf Web Site benötigen TCP/IP

### Anmerkung:

**Die Datenbanksysteme und Webserver sind Kundenseitig zu stellen.**

## Anhang D:

### Bemessung Datenbankserver

Folgende Angaben beziehen sich auf eine Instanz der Project-Manager Datenbank. Wenn der Server zwei Datenbanken gleichzeitig unterstützen soll, sind Festplattenplatz und Hauptspeicherbedarf dem entsprechend anzupassen. In den Angaben zum Speicherplatz ist der für das Betriebssystem und der Datenbanksoftware nicht enthalten.

#### ORACLE:

	<u>Klein</u>	<u>Mittel</u>	<u>Gross</u>
Char.large objects	300 MB	500 MB	1,000 MB
Temp	300 MB	500 MB	1,000 MB
RBS	300 MB	500 MB	1,000 MB
Index	150 MB	300 MB	600 MB
Daten	300 MB	500 MB	1,000 MB
Gesamt	1,350 MB	1,800 MB	3,600 MB
RAM	64 MB	96 MB	128+ MB

#### SQLSERVER:

	<u>Klein</u>	<u>Mittel</u>	<u>Gross</u>
Daten	300 MB	500 MB	1,000 MB
Daten Log	150 MB	250 MB	500 MB
Temp	100 MB	200 MB	275 MB
Temp Log	50 MB	100 MB	125 MB
Gesamt	600 MB	1,000 MB	2,000 MB
RAM	64 MB	96 MB	128+ MB

## Anhang E:

### INTECO Meilensteintrendanalyse iMTA Product Features

Release 2.5

#### Programmbeschreibung:

Meilensteintrendanalysen sind heutzutage Standard im Projektmanagement und vor allem für die Managementebenen das ideale Mittel um sich einen Überblick über den gesamten Projektverlauf zu verschaffen.

Die INTECO Meilensteintrendanalyse (kurz: iMTA) ist eine exzellente Controlling Lösung für alle, die mit Primavera P3/P3e planen.

Meilensteintrendanalysen werden auf Knopfdruck erstellt, aktualisiert und visualisiert

#### Allgemein:

- Systeme: Windows 95, Windows 98, Windows 2000, Windows XP.
- Unterstützung von Oracle-, Ms SQL Server-Datenbanken (weitere auf Anfrage).
- Lückenlose Integration in ein bestehendes P3/P3e System.
- Selektion der zu betrachtenden Meilensteine direkt in P3/P3e.
- Zusammenfassen von Meilensteinen aus unterschiedlichen P3/P3e Projekten in eigenen iMTA-Projekten
- Multiuserfähigkeit mit unabhängiger Benutzer- und Rollenverwaltung, um Zugriffe auf iMTA Projekte einzugrenzen.
- Umfassende Konfigurationsmöglichkeiten, um iMTA Projekte exakt an Benutzerwünsche anzupassen.
- Auch normale Vorgänge können wie Meilensteine in der iMTA beobachtet werden.
- Modularer Programmaufbau, dadurch flexible Aufgabenverteilung, z.B. für iMTA-Administratoren, iMTA-Projektverwalter, iMTA-Betrachter.
  
- Diagrammdarstellung auf 3 Arten:
  - o Windows Anwendung
  - o Ms Excel Sheet
  - o Java Webanwendung (über Internetbrowser)
  
- Einfache, an das Primavera 'Look&Feel' angepasste Benutzerführung.
- Installation durch Routine oder manuelles Kopieren möglich.
- Dokumentationen zu allen Modulen.

#### Windows Anwendung

- Standalone Windowsanwendung.
- Auswahl nur von iMTA-Projekten, die für den Benutzer freigegeben wurden.
- Zeitraum des Diagramms kann angepasst werden.
- Speichern/Öffnen der Reports im .QRP Format.
- Ausdruck optimiert für die Darstellung auf einer Seite.

#### Ms Excel Sheet

- Individuelle Anpassungen aller Formatierungen (Achsen, Beschriftungen etc.)
- Makro Quellcode steht für eigene Änderungen zur Verfügung.
- Zeitraum des Diagramms kann angepasst werden.
- Support für Ms Excel Version 2000 und höher.

**Webanwendung**

- Die Webanwendung ist von jedem Client mittels Internetbrowsers aufrufbar.
- Plattformunabhängig da vollständig in Java entwickelt.
- Parallel mit Primavision verwendbar (auf gleichem Java-Applikationsserver z.B. Tomcat).
- Das Diagramm wird in der Webanwendung als Bild oder Java-Applet angezeigt.
- Grafik kann im JPG-, GIF- und PNG-Format lokal abgespeichert werden.
- Clients müssen keine Java Laufzeitumgebung installiert haben (Ausnahme: Darstellung als Java-Applet).
- Auswahl nur von iMTA-Projekten, die für den Benutzer freigegeben wurden.
- Zeitraum des Diagramms kann angepasst werden.
- Das Diagramm wird in ein vor der Anzeige auswählbares Layout eingebettet.
- Layouts können individuell erstellt werden, und beinhalten Kopf-/Fußzeile, die mit Text und Logo gefüllt werden können.
- Layouttexte können mit verschiedenen Platzhaltern, z.B. Datum, Zeit, Projekttitle etc. kombiniert werden.
- Ausdruck optimiert für die Darstellung auf einer Seite.
- Einfache Einbindung in Web-Portale möglich, da benutzerspezifische Eingaben auch parametrisiert übergeben werden können.